



## Resolution

### Für eine angemessene Vertretung der MigrantInnen auf den Wahllisten

Die Wohnbevölkerung ist im Kanton Zürich – wie in allen anderen Kantonen auch – sehr vielfältig geworden. Von mehr als der Hälfte der über 15-Jährigen im Kanton Zürich kam mindestens ein Elternteil ausserhalb der Schweiz zur Welt (53%). Allein in den letzten 20 Jahren wurden im Kanton Zürich über 161 000 Personen eingebürgert, das sind etwa gleich viel wie in Winterthur, Uster und Wetzikon zusammengezählt.

Diese Vielfalt hat sich bisher in der Politik kaum niedergeschlagen. Der einen Hälfte der Migrationsbevölkerung werden die politischen Rechte gänzlich vorbehalten. Und der anderen Hälfte bleibt trotz Einbürgerung der Zugang zu den wichtigen politischen Ämtern weitgehend versperrt. Namentlich auf oberster Ebene der Exekutiven, Legislativen und Judikativen sind die Migranten und Migrantinnen gegenüber ihrem Anteil an der Bevölkerung nach wie vor krass untervertreten.

Die SP MigrantInnen Kanton Zürich sind nicht mehr bereit, dies einfach hinzunehmen. Sie haben sich zum Ziel gesetzt, allen in der Schweiz wohnhaften Personen mit Migrationshintergrund innerhalb und ausserhalb der Partei zu einer besseren Partizipation und politischen Repräsentation zu verhelfen. Dieses Ziel machte sich auch die SP Kanton Zürich zu eigen, indem sie in ihren Statuten die Bildung einer Zürcher Sektion der SP MigrantInnen zu einer Aufgabe der Kantonalpartei erklärt hat.

Die SP hat bei vielen Menschen mit Migrationshintergrund einen guten Ruf. Viele richten ihre Hoffnungen und Erwartungen an sie. Nun geht es darum, diesen Erwartungen auch gerecht zu werden. Die SP MigrantInnen Kanton Zürich haben anlässlich ihrer Vorstandssitzung vom 30. August 2018 eingehend über ihre Beteiligung an den Nationalratswahlen 2019 diskutiert. Sie fordern die SP Kanton Zürich auf, bei der Gestaltung der Listen folgende zwei Forderungen zu berücksichtigen:

1. So wie sich die SP zur Aufgabe gemacht hat, Frauen und Männern auf ihren Wahllisten gleiche Chancen zu geben, sind auch die Listen bei den zukünftigen Kantonsratswahlen und den Nationalratswahlen 2019 so zu gestalten, dass die Migrationsbevölkerung auf diesen angemessen vertreten ist.
2. Die SP Kanton Zürich trägt das Ziel der SP MigrantInnen Kanton Zürich mit, in einer eigenen Wahlkampagne der Migrationsbevölkerung eine starke Stimme zu verleihen.